

# Frage an die Englisch Kollegen wegen Vokabeln

**Beitrag von „Krabappel“ vom 15. August 2018 22:29**

## Zitat von Morse

Ich verstehe nicht, inwiefern das eine Antwort auf eine meiner Fragen sein soll.

Nochmal Schritt für Schritt:

1. Vokabeln lernen muss man in allen Fremdsprachen - alten und modernen.
2. Vokabeln lernen mittels Kontextualisierung ist besser als ohne bzw. nur mit Tabelle.
3. Vokabeln sind nötig um von einer Sprache in die andere zu übersetzen. Egal ob von der Fremd- in die Muttersprache, oder umgekehrt.

Besteht soweit Zustimmung?

Der Unterschied ist, denke ich, der: liest du ein Buch auf Englisch musst du nicht jedes unbekannte Wort nachschlagen, weil die Bedeutung im Kontext klar wird. Mit der Zeit entwickelst du Sprachgefühl. Willst du aber auf Englisch schreiben/reden, reicht es nicht, das Wort nachzuschlagen, weil du die feinen Unterschiede der Synonyme nicht kennst.

Für „Ehrfurcht“ wird z.B. im Synonymewörterbuch sowohl Verehrung als auch Frömmigkeit oder Scheu angegeben. Je nachdem, was man sagen will passen die anderen Wörter einfach nicht. Von Fremdsprache in Muttersprache ist das einfacher, die Muttersprache fühlt man ja. Für Latein also irrelevant, weil man sich in der Sprache nicht ausdrücken muss...